

3) *A. umbellatus* *L'Herit.* Doldenblüthige Schmucklilie.  
 ♀. Am Cap. Blüht Juli und August mit vielblumiger Blüthen-Dolde,  
 auf 2 bis 3' hohem Schaft. Es giebt daon noch: mit weißen Blumen,  
 mit bunten und mit breitem Blättern.

Diese schönen Zierpflanzen verlangen eine kräftige und lockere Mistbeete-  
 erde, mit etwas grobem Flußsand gemischt. Sie werden nur dann in grö-  
 ßere Gefäße versetzt, wenn der Napf vollgewurzelt ist, weil sie selten blühen,  
 wenn sie zu viel Raum und Nahrung im Topfe haben. Das Versetzen ge-  
 schieht zeitig im Frühjahr oder bald nach der Blüthe, wobei die Wurzeln  
 nicht beschnitten werden, indem sie sonst leicht faulen. Sie werden bei  
 2 bis 5° Wärme durchwintert und lieben im Sommer die volle Sonne.

Die Vermehrung geschieht durch Zertheilung, wobei man die beschä-  
 digten Stellen erst etwas trocknen läßt und mit Kohlenpulver bestreut, ehe  
 sie wieder eingesezt werden. Man erzieht sie auch aus Samen.

### Agathaea, Agathäe. XIX. 2. Compositae.

*A. coelestis* *Cass.* Himmlische Agathäe. ♀. Am Cap.  
 Blüht fast das ganze Jahr, rein himmelblau. Liebt einen sonnigen Stand  
 im Zimmer oder Gewächshause und wird bei 4 bis 8° Wärme durchwintert.  
 Sie nimmt mit jeder Erdart vorlieb und kann auch im Sommer ins freie  
 Land gepflanzt werden. Die Vermehrung geschieht leicht durch Stecklinge.

Agathosma, siehe Diosma.

### Agave, Agave. VI. 1. Bromeliaceae.

*A. americana* *L.* Amerikanische Agave, Hundertjäh-  
 rige Aloe. ♀. Süd-Amerika. Blüht in Deutschland, wo sie in Töpfen  
 oder Kübeln gezogen wird, selten und erst in einem Alter von 50 bis 100  
 Jahren, im Vaterlande schon in 5 bis 6 Jahren. Sie wird von den Ame-  
 rikanern zur Bereitung eines geistigen Getränks gebaut und ihre Fasern zu  
 Seilen benutzt. Im südlichen Europa wird sie zu Hecken benutzt und ist  
 dort verwildert. Es giebt davon: mit weißgestreiften und gelbrandigen  
 Blättern.

Sie lieben lockere, fette, mit etwas Flußsand und Kieseln vermischte  
 Erde. Man durchwintert sie bei 1 bis 3° Wärme, sezt sie im Sommer  
 der vollen Sonne aus und hält sie mäßig feucht. Im Winter bedarf sie  
 äußerst wenig Wasser. Die Vermehrung geschieht durch Nebensprossen.

### Ageratum, Leberbalsam. XIX. 1. Compositae.

*A. mexicanum* *Swet.* Mexikanischer Leberbalsam. ♂.  
 Mexiko. Blüht vom Juli bis Oktober mit zierlichen hellblauen Blumen.  
 1 bis 2' hoch. Weniger schön ist eine Abart mit weißen Blumen.

Der Samen wird Ende März auf ein kaltes Mistbeet, oder im April  
 ins freie Land gesäet, wenig mit Erde bedeckt und bis zum Aufgehen stets  
 feucht gehalten. Einige machen auch für den Winter Stecklinge davon, doch